

Reihenherausgeber

Prof. Dr. Volker Noll (Münster)

Prof. Dr. Georgia Veldre-Gerner (Münster)

Stylesheet

Dieses Stylesheet gibt den redaktionellen Stil der Reihe vor, den wir Sie bitten zu beachten. Zur Einrichtung der Druckvorlage (CRC) erhalten Sie vom Verlag weitere, technische Vorgaben (u.a. Templates, Anleitungen und die Schriftarten des Verlages). Diese enthalten alle nötigen Formatvorlagen zur satztechnischen Einrichtung Ihres Bandes.

1 Hinweise zur Einrichtung Ihres Manuskriptes

1.1 Struktur und Überschriften

Bitte nummerieren Sie Ihre Überschriften arabisch:

1 Hauptkapitel

1.1 Unterkapitel erster Ebene

1.1.1 Unterkapitel zweiter Ebene

Überschriftenhierarchien sollten einheitlich und klar erkennbar ausgezeichnet sein.

1.2 Hervorhebungen

Hervorhebungen erfolgen durch Auszeichnungen:

kursiv für Titel von Büchern und Aufsätzen in Zeitschriften oder Sammelbänden, für Wortbeispiele, fremdsprachliche Begriffe und Hervorhebungen (diese bitte sparsam verwenden)

petit längere Zitatpassagen (ab 5 Zeilen im Manuskript), Verse o.Ä. (bitte einrücken)

fett/halbfett bitte, wo möglich, vermeiden

1.3 Leerzeilen

Leerzeilen zwischen Absätzen sollten im laufenden Text äußerst sparsam gesetzt werden. Wenn überhaupt, verwenden Sie sie bitte nur nach wichtigen gedanklichen Einschnitten.

1.4 Auszeichnungen, Satzzeichen, Gedankenstriche

Wenn Sie Ihren Text auf Deutsch verfassen, nutzen Sie bitte folgende Anführungszeichen:

“...” (oder „...“) für Zitate im Text

‘...’ (oder ‚...‘) für Zitate in Zitaten, Wortbedeutungen und für Begriffe, die in einem bestimmten Sinne gebraucht werden (okkasionelle Verwendungen, z.B. ...die sogenannte ‘Questione della lingua’)

ROMANISTISCHE ARBEITSHEFTE (RA)

Wir bitten Sie, sich für jeweils eine der beiden akzeptierten Auszeichnungen zu entscheiden und diese dann konsequent anzuwenden.

Bitte verwenden Sie die oben gezeigten typographischen, ‚geschwungenen‘ Anführungszeichen (nicht "...“ oder '...').

In Bänden in französischer Sprache sollen die im Französischen üblichen Guillemets verwendet werden. Bitte verwenden Sie in diesem Fall vor bzw. nach Auszeichnungen und Satzzeichen die im Französischen üblichen Spatien (geschützte Leerzeichen).

Nutzen Sie für Gedankenstriche generell die Halbgeviertstriche (–), mit Abstand vor und nach dem Zeichen.

1.5 Fußnoten

Bitte seien Sie sparsam bei der Verwendung von Fußnoten. Sofern Sie Fußnoten verwenden, empfiehlt sich die Nutzung der Fußnoten-Funktion. Fußnoten werden (haupt-)kapitelweise durchnummeriert. Fußnoten sind im Text durch eine hochgestellte Ziffer gekennzeichnet, die immer nach dem Interpunktionszeichen steht:

...die Öffnung zu einem Minimalpaar.² *oder* ...eine vollständig entwickelte Schrift,⁹
(nicht: ...die Öffnung zu einem Minimalpaar². oder ...eine vollständig entwickelte Schrift⁹.)

Fußnoten beginnen mit einem Großbuchstaben und enden mit Punkt. Bitte vermeiden Sie Verweise wie a.a.O., ebd., op. cit.

1.6 Zahlen und Daten

Zahlen sollten immer komplett ausgeschrieben werden: 26–29 / 1970–1973 (nicht 26–9 / 1970–73).

Bitte verwenden Sie für die Angabe von Zahlenintervallen den bis-Strich, nicht den Trennstrich: 26–29 / 1970–1973 (nicht 26-29 / 1970-1973).

1.7 Zitate

Bitte rücken Sie längere Zitate von mehr als drei Manuskriptzeilen ein, und verwenden Sie dafür einen kleineren Schriftgrad (siehe auch die Vorgaben im Template). Die Anführungszeichen sollen bei eingerückten Zitaten bitte entfallen.

1.8 Abkürzungen

Bitte nutzen Sie im Textteil die üblichen Abkürzungen sowie in Literaturverweisen und bibliographischen Angaben die lateinischen Abkürzungen, die Sie unter Punkt 3 finden.

1.9 Literaturverweise

Literaturverweise enthalten den Namen des Autors/Herausgebers (bei mehreren Namen durch Schrägstrich getrennt), das Erscheinungsjahr und nach einem Komma die jeweilige Seitenzahl, z.B.:

Pérez (1979) a bien analysé cet aspect...
 Dazu kommen über 100 Fernsehsender und 850 Radiostationen (Cotton/Sharp 1988, 306).

Verschiedene Titel werden mit Semikolon voneinander getrennt:

... vor allem Puerto Rico (cf. Álvarez Nazario 1991, 605–636; López Morales 1999).

1.10 Aufgabenteil

Am Ende eines jeden Hauptkapitels sollen sich unter der Überschrift „Aufgaben“ etwa 4–6 durchnummerierte Aufgaben finden, die der Aufbereitung bzw. der weiteren Beschäftigung mit den Gegenständen des Kapitels dienen sollen.

1.11 Bibliographie

Am Ende des Bandes steht eine alphabetisch geordnete Bibliographie, die auch als Kapitel gezählt wird.

Alle Einträge enden mit einem Punkt. Die Bibliographie soll alle Titel enthalten, auf die im Text verwiesen wird.

Bitte nutzen Sie keine Kurzverweise innerhalb der Bibliographie (in: Holtus 1994), sondern schreiben Sie alle Titel vollständig aus, auch Autorennamen, die mehrfach vorkommen, und Zeitschriftentitel.

Monographien / Sammelbände

- Albarran, A.B. (2009): *The Handbook of Spanish Language Media*. New York – London, Routledge.
- Dietrich, W./Noll, V. 2012⁶): *Einführung in die spanische Sprachwissenschaft*. Ein Lehr- und Arbeitsbuch. Berlin, Schmidt.
- Palacios Alcaine, A. (2008, ed.): *El español en América. Contactos lingüísticos en Hispanoamérica*. Barcelona, Ariel.

Beitrag in einem Sammelband

- Grinevald, C. (2006): „Les langues amérindiennes. État des lieux“, in: Gros, C./Strigler, M.C. (eds.), *Être indien dans les Amériques*. Paris, Éditions de l’Institut des Amériques et Éditions de l’Institut des Hautes Études de l’Amérique latine, 175–195.

Beitrag in einer Zeitschrift (Titel der Zeitschrift bitte immer ausschreiben)

- Lhafi, S. (2014): „Ein pragmalinguistischer Ansatz zur Beschreibung von Verbalperiphrasen im Spanischen am Beispiel von *ir a + infinitivo*“, in: *Zeitschrift für romanische Philologie* 130, 652–670.

Geben Sie bei Online-Zeitschriften bitte die DOI (= Digital Object Identifier) mit an.

Wörterbücher (soweit sinnvoll, mit Siglen zitieren)

- DRAE (2001²²): *Diccionario de la lengua española*. Madrid, Real Academia Española.

Zitieren Sie mehr als ein Werk desselben Autors/derselben Autoren aus demselben Jahr, unterscheiden Sie die Jahresangaben bitte wie folgt:

- Bouvier, J. (2013a): ...
- Bouvier, J. (2013b): ...

Wenn Sie mehrere Titel desselben Autors aus verschiedenen Jahren zitieren, ordnen Sie diese bitte von „alt“ nach „neu“ (also zuerst 1978, dann 1987, dann 1999, dann 2001).

2 Hinweise für Tabellen und Abbildungen

Bitte beachten Sie bei der Verwendung von Bildmaterial vor allem:

- stellen Sie sicher, dass die Bilder eine druckbare Auflösung haben (mindestens 300 dpi),
- nutzen Sie bitte ausschließlich Bilder, für die das Copyright bei Ihnen liegt, welche Copyright-frei benutzt werden können oder für die Sie die Rechte geklärt oder erworben haben (d.h. alle AutorInnen sind verpflichtet, alle Nutzungsrechte für bereits veröffentlichte Teile ihrer Beiträge, inkl. Tabellen und Abbildungen, vor Abgabe des Manuskripts einzuholen)

3 Liste lateinischer Abkürzungen

adj.	Adjektiv	pers.	Person
adv.	Adverb	pl.	Plural
anon.	Anonym	r ^o	recto
ca.	circa	s. / ss.	sequens / sequentes (bei Seitenangaben: 75s. / 143ss.)
cap.	Kapitel	s.a.	ohne Jahr
cf.	vergleiche / siehe	sg.	Singular
ed. / eds.	Herausgeber (Sg. /Pl.)	s.l.	ohne Ort
et al.	und andere	subst.	Substantiv
etc.	und so weiter	s.v.	unter dem Stichwort
f. / ff.	Folium / Folia	v ^o	verso
fasc.	Faszikel	vol.	Band / Bände
i.e.	das heißt		
loc. cit.	am genannten Ort		